

TODESURTEIL GEGEN MOSES AKATUGBA AUFHEBEN!



His Excellency
Dr Emmanuel Uduaghan
Governor of Delta State
Officer of the Governor
Government House
Asaba, Delta State
Nigeria

Exzellenz,

Moses Akatugba wurde im November 2005 im Alter von 16 Jahren in Ekpan festgenommen, weil er Mobiltelefone gestohlen haben soll. Seinen Angaben zufolge wurde er zunächst in einer Kaserne misshandelt und später während des mehrmonatigen Polizeigewahrsams schwer gefoltert. Man zwang ihn, zwei vorformulierte „Geständnisse“ zu unterschreiben. Im November 2013 wurde Moses Akatugba unter anderem auf Grundlage dieser Geständnisse zum Tode verurteilt.

Ich möchte Sie daran erinnern, dass es nach der UN-Antifolterkonvention nicht erlaubt ist, Aussagen, die durch Folter herbeigeführt wurden, als Beweis in einem Prozess zu verwenden. Nigeria ist außerdem dazu verpflichtet, Folttervorwürfe umgehend und unparteiisch zu untersuchen. Zudem ist es nach internationalem Recht verboten, die Todesstrafe gegen eine Person zu verhängen, die zum Tatzeitpunkt minderjährig war.

Daher fordere ich Sie auf,

- das Todesurteil gegen Moses Akatugba aufzuheben;
- die von ihm erhobenen Folttervorwürfe umgehend und unabhängig untersuchen zu lassen.

Hochachtungsvoll,

Unterschrift, Datum

Name, Vorname

Adresse, Land

BITTE UNTERSCHREIBEN UND ABSCHICKEN! (Porto: 0,75 Euro)